

Wintersportlager 2026



Liebe Eltern und Schüler!

Im Schuljahr 2025/26 wird das Sängerstadt-Gymnasium für interessierte Schüler der Klassenstufe 11 traditionell ein Wintersportlager durchführen.

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich Online. Dazu haben wir auf unserer Schulhomepage ein Anmeldeformular vorbereitet.

Bitte unbedingt weitere

Aushänge beachten.

Sollten Fragen auftreten, so beantworten wir Ihnen diese gern.

Ansprechpartner:

Herr Steinemann (Projektleiter)

Tel.: 03533/160035 (privat)

Mail: H.Steinemann@Saengerstadt-Gymnasium.de

Herr Schreiber

Tel.: 03531/717080 (privat)

Mail: F.Schreiber@Saengerstadt-Gymnasium.de

Alle Informationen und dazugehörigen Downloads (Infozettel, Anmeldungszettel, Belehrung) sowie Bilder der letzten Jahre, bezieht ihr von der Schulhomepage:

www.Saengerstadt-Gymnasium.de
➔ Schulleben ➔ Schulfahrten ➔
Wintersportlager



Zeitpunkt :

25.01.2026 – 30.01.2026

Wohin fahren wir?

Wir fahren in einen der bedeutendsten Ferienorte der bayrischen Alpen und Deutschlands Wintersportmetropole Garmisch-Partenkirchen. Garmisch-Partenkirchen wird beherrscht vom Wettersteingebirge, einem der mächtigsten Gebirgszüge der nördlichen Alpen, mit Deutschlands höchstem Berg, der fast 3000 m hohen Zugspitze.

Was findet statt?

Der Inhalt des Wintersportlagers wird im Wesentlichen durch die Vorkenntnisse bestimmt. **Prinzipiell empfehlen wir Anfängern zunächst die alpine Skiausbildung.**

Anfänger : Unsere Schüler werden an den 5 Tagen mit dem **alpinen Abfahrtslauf** oder **Snowboard** vertraut gemacht. Die Ausbildung wird durch eine Skischule geleitet. In einem methodisch auf Anfänger

abgestimmtem Wochenprogramm wird jeder zum Erfolg kommen. Das Gelände wird sorgfältig ausgewählt und immer dem Können angepasst.

Fortgeschrittene: Hier passen wir den Inhalt dem Leistungsstand der Gruppe an.

Voraussetzungen: Die Teilnehmer dieser Projektfahrt sollten am Wintersport interessiert sein, und sportlich leistungsfähig sein. Vorkenntnisse werden nicht benötigt, da der Kurs für Anfänger methodisch gereiht ist. Schüler mit bereits vorhandenem Fahrkönnen werden auch berücksichtigt. Eine für den Wintersport geeignete Bekleidung sollte vorhanden sein. Die Ausbildung findet nur mit einer vom Material her kompletten und modernen Ausrüstung statt. Deshalb werden wir vor Ort für jeden eine komplette Ausrüstung (Abfahrtsstiefel, Abfahrtsski, Snowboard, Skistöcke) ausleihen. Sollte jemand bereits eine solche Ausrüstung besitzen, kann diese selbstverständlich genutzt werden.

Unsere Unterkunft: Wir fahren in die Jugendherberge Garmisch-Partenkirchen. Die Einrichtung besitzt durchaus Hotelcharakter. Die sehr gut eingerichtete Küche versorgt die Gäste mit schmackhaften, ausreichenden und preiswerten Mahlzeiten. Die warme Mahlzeit werden wir abends einnehmen.

Angaben zur Skischule: Die Ausbildung wird die Skischule Alpin aus Garmisch-Partenkirchen durchführen. Als langjährige Skischulleiterin versichert Frau Wölfle, die ihr anvertrauten Jugendlichen bestens zu betreuen. Dazu bietet sie:
- Skilehrer/Snowboardlehrer, welche in der Jugendarbeit geschult, didaktisch und methodisch nach dem neusten Stand der Skilauftechnik ausgebildet und speziell im Umgang mit jungen Sportlern geschult sind.

Kostenplanung: Leider gab es in diesem Jahr auch wieder eine erhebliche Kostensteigerung. Das betrifft vor allem Unterkunft, Bustransfer, Liftkosten und die Kosten der Skischule. Der neu kalkulierte Preis beträgt ca. 640 Euro für Skiausbildung und 660 Euro für Snowboard. Darin enthalten sind Unterkunft, Vollverpflegung, Kurs von je 4 Stunden pro Tag durch die Skischule Alpin, Ausleihgebühr für komplette Ausrüstung, Liftkosten und die Fahrkosten.
Die Kalkulation des Gesamtpreises orientiert sich an einer Mindestteilnehmerzahl, sprich voller Auslastung. Bei geringeren Anmeldezahlen erhöht sich der Preis.
Eigene Ausrüstung kann genutzt werden und wird entsprechend finanziell rückvergütet.

Die Schule übernimmt keine finanzielle Absicherung. Die anfallenden Stornierungskosten müssen durch die Teilnehmer getragen werden. Prüfen sie bitte selbst, ob gegebenenfalls eine private Reiserücktrittsversicherung in Haftung geht.

Fahrt: Das Reiseunternehmen Wolbart stellt uns den nötigen Reisebus zu Verfügung.
Der Bus bleibt vor Ort und wird täglich genutzt.

Herr Biesold (Schulleiter)

Herr Steinemann (Projektleiter)